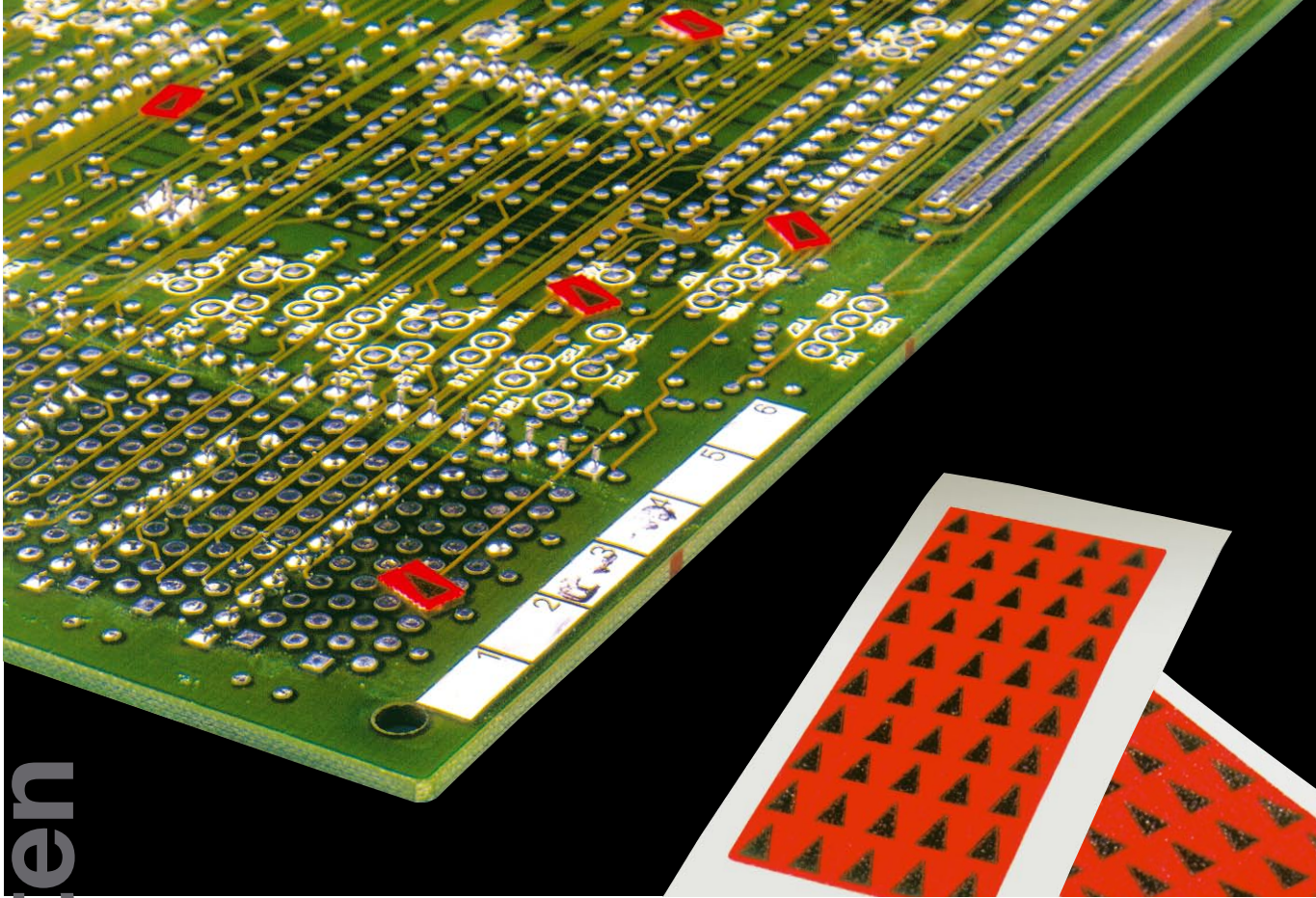


Selbstklebende Stanzteile für Leiterplatten






Selbstklebende Stanzteile

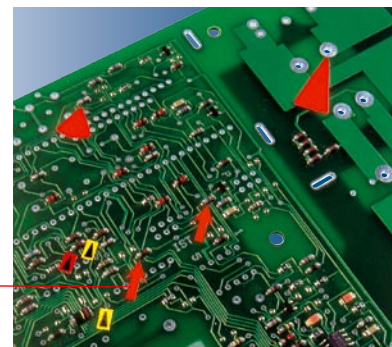
- ◆ für Leiterplatten
 - ◆ für automatische Bestückung
-

Selbstklebende Stanzteile für

Platinenpfeile zur Kennzeichnung

Die Pfeile bestehen aus einer Materialkombination. Die Oberseite ist leuchtorange für gute Erkennbarkeit, die Unterseite ist mit wärmebeständigem Kleber beschichtet, wodurch sich der Pfeil rückstandsfrei entfernen läßt. Der Platinen- und Markierungspfeil ist mit einer klebfreien Zone als Anfasser versehen.

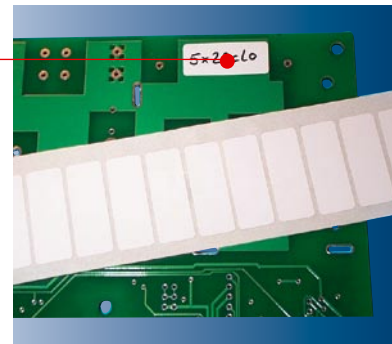
-  Markierungspfeil, 10 x 18 mm
-  Rundpfeil, Radius 10 mm
-  Minipfeil (rot, gelb), 5 x 3 mm
-  Platinenpfeil, 10 x 5 mm



Etiketten zur Kennzeichnung

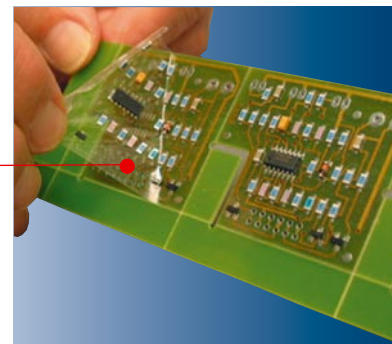
Die Etiketten 87-83403/04 sind für die Bezeichnung von Leiterplatten einsetzbar. Die Polyamidfolie ist mit einem weissen Topcoating versehen, wodurch sich diese Etiketten für eine Thermotransferbeschriftung eignen. (Farbband z.B. Armor, AXR7+)

- 87-83403: Kapton, 25 μ , Gesamtdicke: 75 μ
- 87-83404: Kapton, 50 μ , Gesamtdicke: 100 μ



Klebefolie für Pastadruck

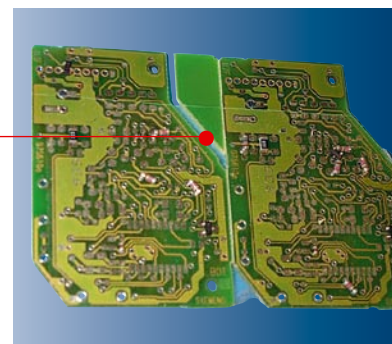
Beim Einrichten einer neuen Leiterplatte werden einige Probeandrucke durchgeführt. Um den Verlust innerhalb der Einrichtungphase gering zu halten, ist es sinnvoll, die Leiterplatte mit einer hochtransparenten, leicht haftenden Folie abzukleben, die die jeweiligen Probeandrucke aufnimmt. Zum Einsatz kommt mit steierform 87-50201 eine rückstandsfrei entfernbare Qualität.



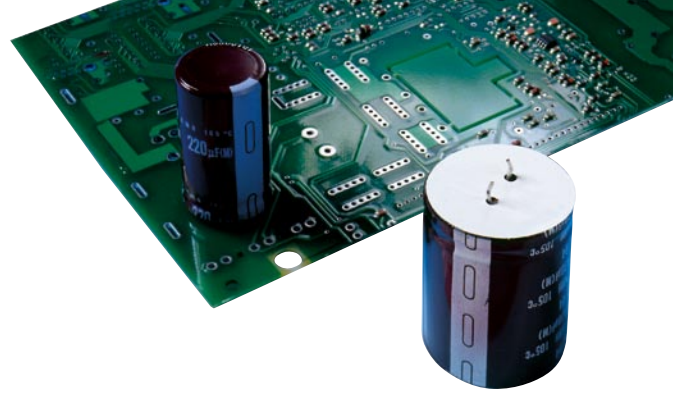
Musterbestückung

Beim Einrichten einer neuen Leiterplatte auf der Bestückungsmaschine wird zunächst nicht „richtig“ bestückt, sondern die SMD-Bauteile werden auf ein ganz dünnes, hochtransparentes Klebeband aufgebracht, das auf beiden Seiten klebt. Nun wird die Bestückung durchgeführt. Da das Klebeband hochtransparent ist, lässt sich die Lage der Bauteile gut erkennen. Nach der Prüfung der Bauteilepositionen wird steierform 87-92403 in einem Stück rückstandsfrei abgezogen.

Lieferbar in allen gewünschten Breiten.



Leiterplatten



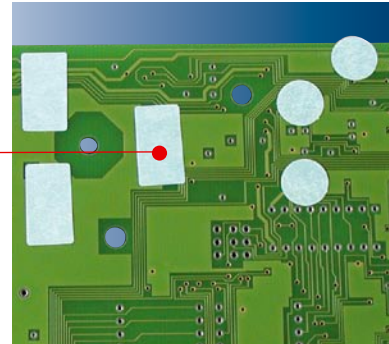
Stanzteile zum Abkleben beim Schwall-Löten

Bei diesem Lötprozess müssen häufig einige Zonen frei von Zinn gehalten werden, z.B.:

- grosse Bohrungen, damit das Zinn nicht auf die Leiterplattenoberfläche flutet
- Löcher, die mit grossen Elkos bestückt werden
- Stecker, die eingepresst werden
- Aussparungen für wärmeempfindliche Bauteile

Je nach Lötprozess werden hierfür Stanzteile aus steierform 87-40138, 87-60157, 87-30131, 87-33604 eingesetzt.

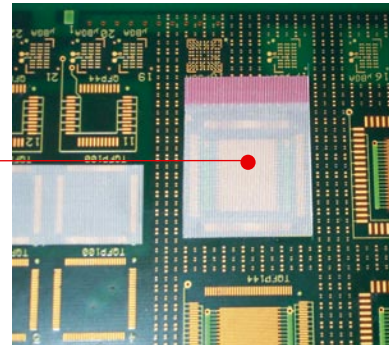
Wir empfehlen Versuche.



Stanzteile zum Abkleben beim Reflow-Löten

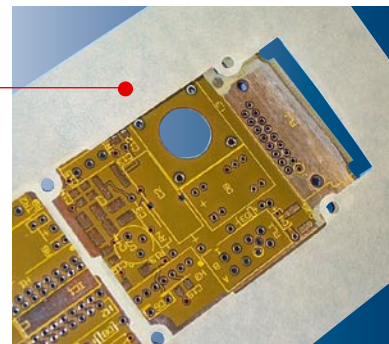
Bei diesem Lötverfahren verbleibt die Leiterplatte viel länger unter hoher Temperatur. Bei 260°C/ca. 5 Minuten müssen dabei eventuell Teilflächen geschützt werden. Ein Abdecken ist hier erforderlich, wenn die Leiterplatte nach dem Reflow-Lötprozess ohne Unterbrechung in die Wellenlötanlage läuft oder wenn Bohrungen für Einpresstecker zinnfrei gehalten werden müssen.

Dafür sind steierform 87-62315 (Glasgewebe) und 87-15500 (Kapton®) geeignet. Die Stanzlinge lassen sich nach diesem Prozess rückstandsfrei entfernen.



Stanzteile zum Abkleben beim Lackieren

Bestückte Leiterplatten die z.B. in Flugzeugen oder in der chemischen Industrie eingesetzt werden, müssen meist am Ende des Fertigungsprozesses mit einem Schutzlack versehen werden. Um eine Erdung zu gewährleisten, ist es nötig, den Rand der Leiterplatte frei von Schutzlack zu halten, und zwar randscharf und genau, mit einer selbstklebenden Maske. Diese muss – da sich Bauteile auf der Leiterplatte befinden – eine gewisse Steifigkeit haben. Hier ist deshalb steierform 87-33604 im Einsatz. Der Träger besteht aus Folie mit Spezialpapier. Der Kleber gewährleistet ein rückstandsfreies Wiederablösen. Je nach Lackart und Trocknungstemperatur sind auch andere Materialien einsetzbar wie steierform 87-40132, 87-31704.



Stanzteile zur Isolation und Befestigung von Elkos

Elkos mit großer Bauhöhe wackeln oft auf der Leiterplatte, solange sie noch nicht über die Lötwellen gelaufen sind. Um das zu verhindern und auch um die Elkos auf der fertig bestückten Leiterplatte besser gegen harte Stösse zu schützen, werden sie mit einem zweiseitig klebenden Zuschnitt mit zwei Bohrungen verklebt (steierform 87-92401).

Die gleiche Form des Zuschnittes gibt es auch einseitig klebend zur zusätzlichen Isolation, vor allem wenn die Kriechstrecke nicht reicht. Dafür empfehlen wir steierform 87-12309, ein Polyestervlies mit einer aufkaschierten PET-Folie.

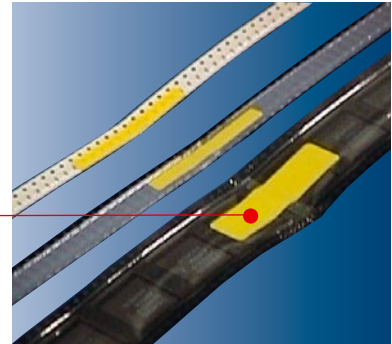


Automatische Bestückung

SMD-Gurtverbinder

Zum Verbinden der Deckelfolie von SMD-Gurten werden Gurtverbinder benötigt. Die Blistergurte werden mit der „SIEMENS-Zange“ verbunden und danach mit steierform SMD-Gurtverbindern auf die Oberseite der Deckelfolie gespleisst. Bei Pappgurten setzt man steierform SMD Double Splice Tape ein. Dabei wird keine Zange benötigt, da die Positionierungshilfe integriert ist. Dieser Gurtverbinder verklebt die obere Deckelfolie und den unteren Pappträger.

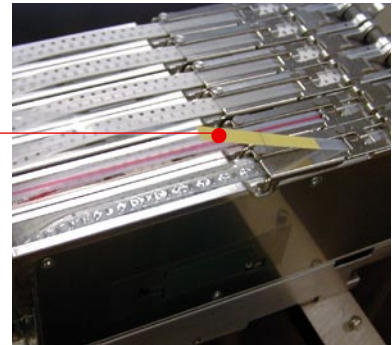
Kurzfristig lieferbar sind Blistergurte im Format: 8, 12, 14, 16, 24 mm und SMD Double Splice Tapes für 8 mm-Gurte.



Gurteinfädler

Am Anfang jedes SMD-Bauteilegurtes sind die ersten Felder leer, d.h. ohne Bauteile. Dadurch kann der Gurt in den Förderer eingefädelt werden, ohne dass Bauteile aus dem Gurt herausfallen. Wird ein angebrochener Gurt neu eingefädelt, fallen die ersten Bauteile heraus, weil die Deckelfolie zum Einfädeln abgezogen werden muss. Um das zu vermeiden, wird die Deckelfolie durch den Gurteinfädler praktisch verlängert. Es wird ein Bauteilverlust beim Neueinfädeln vermieden.

Kurzfristig lieferbar sind Einfädler 5 x 396, 9 x 396, 18 x 396 mm.



Gurtverschliesser

Wenn eine noch nicht ganz verbrauchte SMD-Gurtrolle wieder ins Regal zurückgestellt wird, muss sie mit einem Klebeband verschlossen werden. Dafür gibt es den Gurtverschliesser: Leuchtorange mit nichtklebender Anfasslasche! Vorteile: Sie finden den Anfang schneller, der Gurtverschliesser ist rückstandsfrei entfernbar und mehrmals verwendbar.

Abmessungen: 50 x 7 mm und 50 x 11 mm.



Permapack AG
Reitbahnstrasse 51
CH-9401 Rorschach
Tel. 071 844 12 12
Fax 071 844 12 13
www.permapack.ch